



**Planunterlage** angefertigt vom  
**Katasteramt Osnabrück**  
Maßstab 1: 1000  
Landkreis Osnabrück Gemeinde Stadt Fürstenau  
Kartengrundlage:  
Flurkartenwerk 1:1000  
Gemarkung Fürstenau Flur 8 u 15  
Erlaubnisvermerk:  
Vervielfältigungserlaubnis für Gemeinde  
erteilt durch das Katasteramt Osnabrück am 27.1.1983 Az. V 2013.63

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 27.1.1983). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 28.6.1983  
**KATASTERAMT**  
Im Auftrage:  
*Bunje*  
**Präambel**

**BEBAUUNGSPLAN Nr.9**  
**„DEICHSTRASSE“**  
**STADT FÜRSTENAU** Landkreis Osnabrück  
2.(vereinfachte) Änderung gem. § 13 B.BauG.

Der Rat der Stadt Fürstenau hat in seiner Sitzung am 23.09.1982 die 2. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes gem. § 2 (1) BBauG beschlossen.

Fürstenau, den 22.06.1983  
*Schröder* (Schröder) Bürgermeister  
*Imwalle* (Imwalle) Stadtdirektor

Der Plan ist gem. § 10 BBauG am 12.04.1983 durch den Rat der Stadt Fürstenau als Satzung beschlossen worden.

Fürstenau, den 22.06.1983  
*Schröder* (Schröder) Bürgermeister  
*Imwalle* (Imwalle) Stadtdirektor

Der Entwurf der 2. Änderung (vereinfachten Änderung) des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Bauamt der Stadt Fürstenau.

Fürstenau, den 22.06.1983  
*Imwalle* (Imwalle) Stadtdirektor

In Kraft getreten gem. § 12 BBauG aufgrund der Bekanntmachung vom 15. Juli 1983 im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück.

**Hat vorgelegen** Fürstenau, den 27. Juli 1983  
Osnabrück, 14. SEP. 1983  
Landkreis Osnabrück  
Der Oberkreisdirektor  
*Imwalle* (Imwalle) Stadtdirektor  
Lt. Baudirektor

**PLANZEICHENERKLÄRUNG**

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA Allgemeines Wohngebiet

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

I Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

0,4 Grundflächenzahl (GRZ)

0,5 Geschoßflächenzahl (GFZ)

3. BAUWEISE, BAULINIE, BAUGRENZEN

o offene Bauweise

--- Baugrenze

↔ Stellung der baulichen Anlage (Hauptfirstrichtung)

6. VERKEHRSFLÄCHEN

□ Gemeindestraße

— Straßenbegrenzungslinie

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

— Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

o-o-o-o Abgrenzung unterschiedlicher Stellung der baulichen Anlage

**TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:**

(1) Stellung der baulichen Anlagen

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Stellung der baulichen Anlagen" kann die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt Fürstenau Ausnahmen gem. § 31 (1) BBauG von 90 Grad zulassen.

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 230) hat der Rat der Stadt Fürstenau am 12.04.1983 diese 2. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 "Deichstraße" bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen:

Fürstenau, den 22.06.1983

Stadt Fürstenau  
*Schröder* (Schröder) Bürgermeister  
*Imwalle* (Imwalle) Stadtdirektor